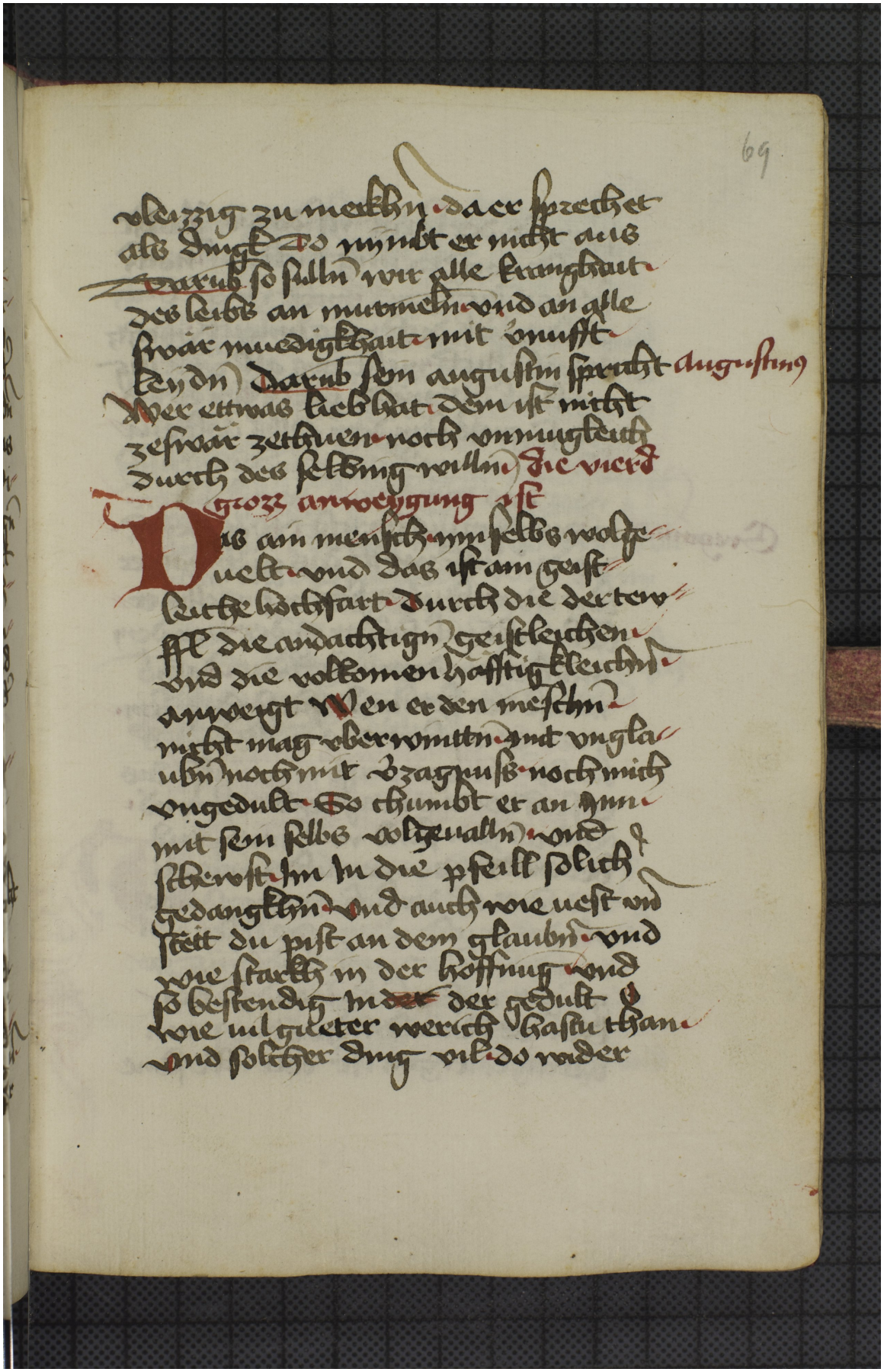
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26939
Copyright: Admont, Benediktinerstift



69

vlezzig zu merkhn. dacz sprecht
als Dwgt. Do rynnt er nicht aus
darub so sullen wir alle krankhaut
des leibs an murmeln. vnd an alle
swar muedigkhaut. mit onusst
leyden darub sein augustin spricht Augustinus
Wer ettwas liebhat. dem ist nicht
zeswar zethuen. noch vnmugleich
durch des selbing willn. Sie wird
groz anrochtung ist
Das ain menschn. vmselbs wolge
ucht. vnd das ist am geist
lichn hochfart. durch die der ter
ffl die andachtign geistleichen
vnd die vollkomen hafftigkleichn
anrayzt. Wen er den meschn
nicht mag ebrwintn. mit vngla
ubn noch mit zzagnuss. noch mich
vngedult. Do chumbt er an ym
mit sein selbs wolgefallen. vnd
sprichst. Im in die pfeill solich
gedanklin. vnd auch wie uest vn
stett du pist an dem glaubn. vnd
wie starkh in der hoffnung. vnd
so bestendig in der gedult. o
wie ungeteter werich. hastu than
vnd solcher dwg vil. do vader